



Büro für angewandte Landschaftsökologie  
K. Mammen & U. Mammen GbR

## **Biotop- und Nutzungstypenkartierung im Bereich der Geflügelanlage Zehbitz**

Auftraggeber: WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH  
Feldstraße 5  
06388 Köthen (Anhalt) OT Baasdorf

Auftragnehmer: ÖKOTOP GbR  
Büro für angewandte Landschaftsökologie  
Willy-Brandt-Straße 44  
06110 Halle (Saale)  
Tel.: 0345/6869884  
E-Mail: [info@oekotop-halle.de](mailto:info@oekotop-halle.de)

Bearbeiter: B.Sc. Raika Bethke  
M.Sc. Jan Watzema

Halle (Saale), den 15. August 2024



## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Anlass und Aufgabenstellung .....</b>	<b>3</b>
<b>2.</b>	<b>Methodik .....</b>	<b>3</b>
<b>3.</b>	<b>Ergebnisse .....</b>	<b>4</b>
3.1	Allgemeine Charakterisierung des Untersuchungsgebietes .....	4
3.2	Nachweise gefährdeter Pflanzenarten .....	5
3.3	Tabellen der Biotop- und Nutzungstypenkartierung .....	5
<b>4.</b>	<b>Literatur und Quellen .....</b>	<b>14</b>

## Anhang

### Fotodokumentation

Karte 1: Ergebnis der Biotoptypenkartierung im Untersuchungsgebiet im Jahr 2024.

## 1. Anlass und Aufgabenstellung

Die WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH plant, seine am Standort Zehbitz betriebene Broiler-Elterntieranlage, die derzeit für die Junghennenaufzucht genutzt wird, zu einer Produktionsanlage umzunutzen. Die Umnutzung umfasst eine Änderung der gehaltenen Tiere (Legehennen statt Jungtiere). Baulichen Änderungen oder Anlagenerweiterungen sind nicht vorgesehen. Aufgrund der Größe der geplanten Produktionsanlage (77.000 Hennenplätze inklusive 10 % Hähne) ist das Vorhaben nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz genehmigungsbedürftig und eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erforderlich.

Als Grundlage für die UVP wird u. a. eine aktuelle Biotopkartierung im 1-km-Radius um die Geflügelanlage benötigt. Diese Kartierung dient dazu, den IST-Zustand des direkten Umfeldes der Anlage, welches möglicherweise durch die Ammoniakbelastung oder Stickstoffdepositionen beeinträchtigt werden könnte, zu erfassen.

Die ÖKOTOP GbR wurde durch die WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH mit der Durchführung der Biotoptypenkartierung beauftragt.

## 2. Methodik

Die Biotopkartierung erfolgte am 05.07.2024 im Bereich der Geflügelanlage inkl. eines 1-km-Radius um die Anlage (Abb. 1). Das gesamte Untersuchungsgebiet (im Folgenden UG) umfasste eine Fläche von 364,77 ha.

Die Kartierung erfolgte unter Berücksichtigung gesetzlich geschützter Biotope nach § 30 BNatSchG und §§ 21 u. 22 NatSchG LSA sowie Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie. Als Arbeitskarten dienten ausgedruckte aktuelle Luftbilder im Kartiermaßstab 1:4.000.

Die verbindliche Kartiergrundlage für die Geländearbeiten bildeten die Liste der „Kartiereinheiten zur Kartierung der Lebensraumtypen nach Anhang I der Richtlinie 92/43/EWG (FFH-RL) sowie zur Kartierung der nach § 22 NatSchG LSA besonders geschützten Biotope und sonstiger Biotope“ (SCHUBOTH 2010). Zur Erfassung der FFH-Lebensraumtypen dienten die Kartieranleitungen Lebensraumtypen Sachsen-Anhalt – Teil Wald (LAU 2014) und Teil Offenland (LAU 2010). Die Einstufung der erfassten Biotopflächen als gesetzlich geschützte Biotope erfolgte anhand der Biotoptypenrichtlinie des Landes Sachsen-Anhalt (MULE 2020).

Je erfasster Bezugsfläche (BZF) wurden folgende Daten aufgenommen:

- Zuordnung Biotoptypencode (ggf. Nebencodes)
- Kennzeichnung von Biotopen nach § 30 BNatSchG bzw. § 22 NatSchG LSA und § 21 NatSchG LSA sowie LRTs nach Anhang I FFH-RL
- Angaben zu charakteristischen/dominanten und wertgebenden Pflanzenarten (Rote Liste, Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL).

Die im UG erfassten Biotoptypen werden tabellarisch mit einer allgemeinen Beschreibung im Ergebnisteil aufgeführt. Die räumliche Verteilung der Biotoptypen ist der Karte 1 im Anhang zu entnehmen (Flächenzuordnung über Biotopnummer).

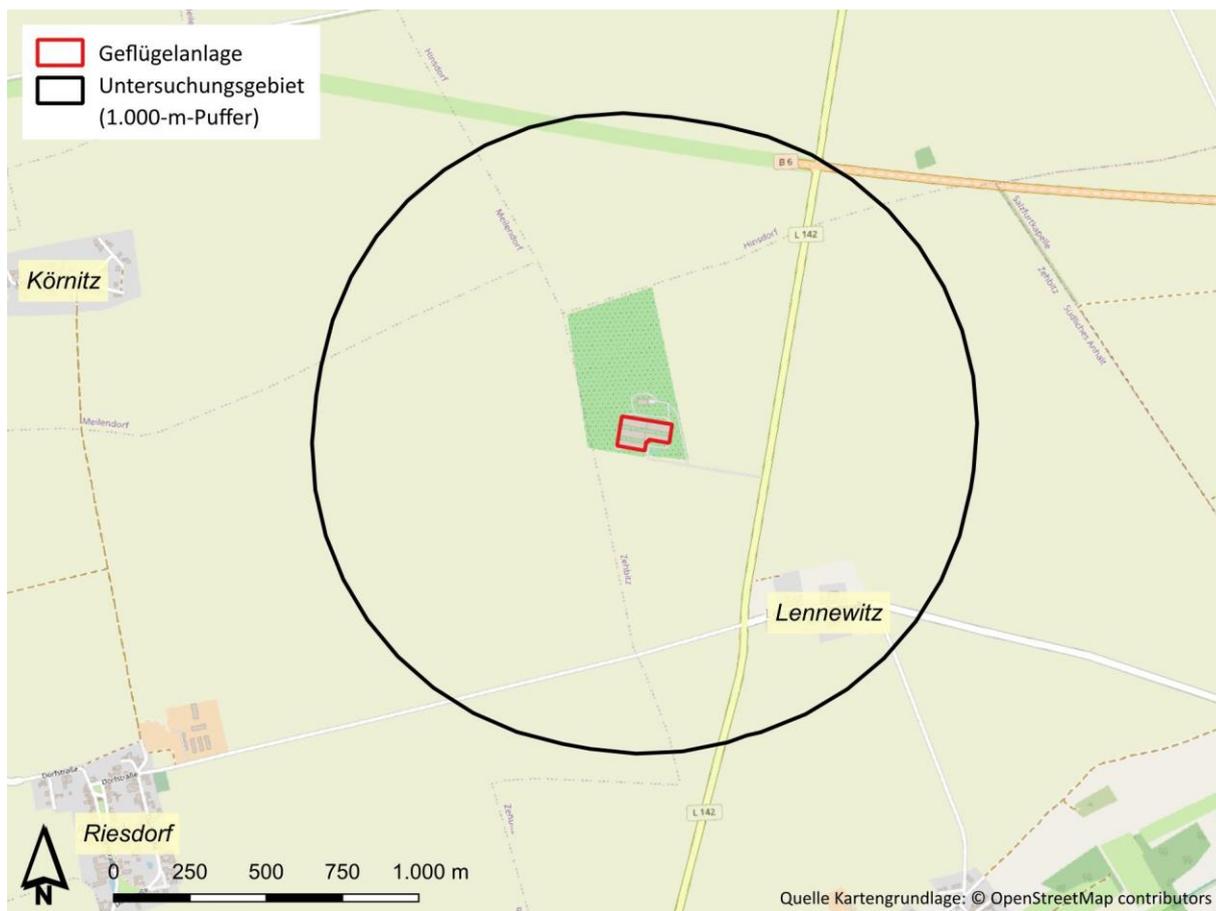


Abb. 1: Überblick über das UG.

### 3. Ergebnisse

#### 3.1 Allgemeine Charakterisierung des Untersuchungsgebietes

Das UG erstreckt sich von der Ortschaft Lennewitz im Südosten bis zur Bundesstraße B 6 im Norden. Naturräumlich ist das UG der stark landwirtschaftlich geprägten Landschaftseinheit „Köthener Ackerland“ zugehörig (REICHHOFF et al. 2001). Durch die intensive Nutzung sind die einst verbreiteten Löss-Schwarzerden in dieser Landschaftseinheit größtenteils zu Löss-Braunschwarzerden degradiert und weitere vorkommende Bodentypen wie Löss-Griserden weisen durch die Bearbeitung mit schweren Geräten stellenweise Staunässe auf. Aufgrund des starken Bestandsrückgangs von Wühlern wie dem Feldhamster erfolgt darüber hinaus kaum noch Bodendurchmischung. Die potenzielle natürliche Vegetation im „Köthener Ackerland“ reicht von Traubeneichen-Hainbuchenwäldern im Flachland über Ziest-Stieleichen-Hainbuchenwälder in Niederungen hin zu Erlen-Eschenwäldern in den Talsohlen (REICHHOFF et al. 2001).

Innerhalb des UG wird der Großteil der Fläche von intensiv genutzten Ackerschlägen eingenommen. Die Agrarlandschaft ist von einem Straßennetz aus der Bundesstraße B 6 im Norden, der Landstraße L 142 im Osten sowie der Kreisstraße K 2066 im Süden durchzogen. An den Straßenrändern sind jeweils artenarme Grünstreifen unterschiedlicher

Artenzusammensetzung ausgebildet, die durch regelmäßige Mahd unterhalten werden. Stellenweise werden die Straßen zudem von Baumreihen begleitet, welche nach § 21 NatSchG LSA geschützt sind (Fotos 4, 10 und 12).

Das Zentrum des UG bildet die Geflügelanlage mit einer nördlich angrenzenden Sanddorn-Plantage. Das gesamte Gelände ist von Hecken eingefasst.

Im Südosten des UG befindet sich die Ortschaft Lennewitz. Das zentrale Dorfgebiet mit Wohnhäusern und Gärten ist randlich von kleinflächigen Grünländern und Gehölzstrukturen unterschiedlicher Ausprägung sowie einem Friedhof mit einzelnen alten Robinien umgeben. Eine aus naturschutzfachlicher Sicht wertvolle Fläche stellt die Blühwiese aus Regiosaatgut dar, welche im Nordosten von Lennewitz liegt (Foto 8). Diese extensiv genutzte Wiese erfüllt aufgrund ihrer Artenzusammensetzung (vgl. Tab. 1) die Kriterien für den FFH-Lebensraumtyp (LRT) „Magere Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis* und *Sanguisorba officinalis*)“ (LAU 2010). Die nördlich angrenzende junge Streuobstwiese (Foto 7) sowie die östlich verlaufende Hecke (Foto 9) sind nach § 30 BNatSchG sowie § 22 NatSchG LSA geschützt.

### 3.2 Nachweise gefährdeter Pflanzenarten

Auf der Streuobstwiese im Nordosten von Lennewitz (BZF 44) wurde mit der Mispel *Mespilus germanica* eine Art erfasst, welche in der Roten Liste Sachsen-Anhalts als „gefährdet“ (Kategorie 3) eingestuft wird. Außerdem wurden mit der Kornblume *Centaurea cyanus*, der Heide-Nelke *Dianthus deltoides* sowie der Färber-Hundskamille *Anthemis tinctoria* drei Pflanzenarten nachgewiesen, die in der Vorwarnliste Sachsen-Anhalts aufgeführt sind (FRANK et al. 2020). Diese Arten gelten zwar aktuell noch nicht als gefährdet, verschiedene Faktoren können aber in den nächsten zehn Jahren eine Gefährdung herbeiführen. Alle drei Arten wurden in der Blühwiese im Nordosten von Lennewitz erfasst (BZF 46). Die Kornblume kam darüber hinaus vereinzelt auf dem unbefestigten Weg westlich der Geflügelanlage und Sanddornplantage vor (BZF 12).

### 3.3 Tabellen der Biotop- und Nutzungstypenkartierung

Im Folgenden werden die kartierten Biotoptypen des UG tabellarisch aufgelistet und beschrieben.

Tab. 1: Erfasste Biotop- und Nutzungstypen im UG.

**BZF-Nr.:** Nummer der Bezugsfläche

**Schutz:** x = Schutz nach § 30 BNatSchG bzw. § 22 NatSchG LSA; (x)= Schutz nach § 21 NatSchG LSA.

**LRT:** Code des FFH-Lebensraumtypes

BZF-Nr.	Haupt-code	Neben-code	Biototyp	Kurzbeschreibung	charakteristische/dominante Pflanzen	Schutz	LRT
1	AIB		Intensiv genutzter Acker auf Löß-, Lehm- oder Tonboden	Weizen-Acker	<i>Triticum aestivum</i>		
2	URB	FGY	Ruderalflur, gebildet von ein- bis zweijährigen Arten	breiter ruderaler Saum beidseits der im Ausbau befindlichen Straße, jeweils mit trockenem Graben, aufgeschütteten Steinen am Hang und Durchlass im Kreuzungsbereich, nahe Kreuzung Dominanz mehrjähriger Arten, nach Westen vermehrt ein- bis zweijährige Arten und kleine Offenbodenbereiche (Foto 1)	<i>Achillea millefolium</i> , <i>Arrhenatherum elatius</i> , <i>Artemisia vulgaris</i> , <i>Bromus sterilis</i> , <i>Carduus acanthoides</i> , <i>Chenopodium album</i> , <i>Conyza canadensis</i> , <i>Festuca rubra</i> agg., <i>Hypericum perforatum</i> , <i>Matricaria chamomilla</i> , <i>Papaver rhoeas</i> , <i>Picris hieracioides</i> , <i>Polygonum aviculare</i> agg., <i>Sisymbrium loeselii</i> , <i>Solidago canadensis</i>		
3	BXA		Verkehrstechnische Baustelle	Baustelle zum Ausbau der Bundesstraße westlich der Kreuzung mit der Landstraße			
4	VSB	GMY	Ein- bis zweispurige Straße (versiegelt)	Landstraße und Kreuzungsbereich mit der Bundesstraße im Norden sowie Dorfstraße durch Lennewitz, straßenbegleitende Grünstreifen mit wechselnder Artenzusammensetzung	<i>Achillea millefolium</i> , <i>Arrhenatherum elatius</i> , <i>Bromus sterilis</i> , <i>Dactylis glomerata</i> , <i>Daucus carota</i> , <i>Festuca rubra</i> agg., <i>Galium mollugo</i> agg., <i>Lolium perenne</i> , <i>Phacelia tanacetifolia</i> , <i>Rumex acetosa</i>		
5	GMY	FGY	Sonstiges mesophiles Grünland	aktuell trockener Graben mit Durchlass unter der Straße, am Grund und am Hang zur Straße hin aufgeschüttete Steine, Rest mit Rot-Schwingel, Glatthafer und weiteren Gräsern und Kräutern bewachsen	<i>Arrhenatherum elatius</i> , <i>Carduus acanthoides</i> , <i>Festuca rubra</i> agg., <i>Matricaria chamomilla</i> , <i>Tanacetum vulgare</i>		
6	AIB		Intensiv genutzter Acker auf Löß-, Lehm- oder Tonboden	Raps-Acker	<i>Brassica napus</i>		

BZF-Nr.	Haupt-code	Neben-code	Biototyp	Kurzbeschreibung	charakteristische/dominante Pflanzen	Schutz	LRT
7	AIB		Intensiv genutzter Acker auf Löß-, Lehm- oder Tonboden	Gerste-Acker	<i>Hordeum vulgare</i>		
8	AIB		Intensiv genutzter Acker auf Löß-, Lehm- oder Tonboden	intensiv genutzter Acker			
9	HEX		Sonstiger Einzelbaum	einzelner mittelalter Spitz-Ahorn (BHD ca. 40 cm), abgängig	<i>Acer platanoides</i>		
10	AIB		Intensiv genutzter Acker auf Löß-, Lehm- oder Tonboden	Hartweizen-Acker	<i>Triticum durum</i>		
11	AGF		Beerenstrauchplantage	Sanddorn-Plantage innerhalb des umzäunten Geländes der Geflügelanlage, im Südosten mit Gebüsch aus Kirschkpflaume	<i>Hippophae rhamnoides</i> , <i>Prunus cerasifera</i>		
12	VWA		Unbefestigter Weg	unbefestigter Weg südlich und westlich des Geländes der Geflügelanlage, schütter bewachsen u. a. mit Vogelknöterich, Kamille und Tauber Trespe	<i>Anagallis arvensis</i> , <i>Bromus sterilis</i> , <i>Centaurea cyanus</i> (RL ST: V), <i>Conyza canadensis</i> , <i>Fumaria officinalis</i> , <i>Matricaria chamomilla</i> , <i>Papaver rhoeas</i> , <i>Plantago major</i> , <i>Polygonum aviculare</i> agg., <i>Sisymbrium officinale</i>		
13	HHA		Strauchhecke aus überwiegend heimischen Arten	dichte Strauchhecke innerhalb des umzäunten Geländes der Geflügelanlage, vorwiegend Kirschkpflaume	<i>Crataegus monogyna</i> , <i>Ligustrum vulgare</i> , <i>Prunus cerasifera</i> , <i>Prunus mahaleb</i> , <i>Rosa canina</i> , <i>Sambucus nigra</i>		
14	HHA		Strauchhecke aus überwiegend heimischen Arten	lückige Strauchhecke innerhalb des umzäunten Geländes der Geflügelanlage, vorwiegend Kirschkpflaume	<i>Crataegus monogyna</i> , <i>Ligustrum vulgare</i> , <i>Prunus cerasifera</i> , <i>Prunus mahaleb</i> , <i>Rosa canina</i> , <i>Sambucus nigra</i>		
15	BDC		Landwirtschaftliche Produktionsanlage/ Großbetrieb	umzäuntes Gelände der Geflügelanlage, zwischen den Gebäuden mit Grünflächen sowie einem Gebüsch im Osten			
16	GSB		Scherrasen	Scherrasen, von Weidelgras dominiert (Foto 2)	<i>Lolium perenne</i> , <i>Plantago lanceolata</i> , <i>Polygonum aviculare</i> , <i>Taraxacum</i> sect. <i>Ruderalia</i> , <i>Trifolium dubium</i>		

BZF-Nr.	Haupt-code	Neben-code	Biototyp	Kurzbeschreibung	charakteristische/dominante Pflanzen	Schutz	LRT
17	VWB		Befestigter Weg (wassergebundene Decke, Spurbahnen)	kurze geschotterte Zuwegung zur Geflügelanlage			
18	HEX		Sonstiger Einzelbaum	einzelner mittelalter Spitz-Ahorn (BHD 40 cm)	<i>Acer platanoides</i>		
19	VSB		Ein- bis zweispurige Straße (versiegelt)	geteerte Zuwegung zur Geflügelanlage, schmale begleitende Grünstreifen mit Weidelgras und Glatthafer	<i>Arrhenatherum elatius</i> , <i>Dactylis glomerata</i> , <i>Galium mollugo</i> agg., <i>Lolium perenne</i> , <i>Plantago lanceolata</i> , <i>Rumex acetosa</i>		
20	HEX		Sonstiger Einzelbaum	einzelner junger Spitz-Ahorn (BHD ca. 15 cm)	<i>Acer platanoides</i>		
21	URA	HEY	Ruderalflur, gebildet von ausdauernden Arten	vorherrschend ruderale Grasflur, durchsetzt von sehr lückiger, rudimentärer Heckenstruktur aus Holundersträuchern und einzelnen abgängigen Pappeln innerhalb des Ackers (Foto 3)	<i>Populus x canadensis</i> , <i>Sambucus nigra</i>		
22	AIB		Intensiv genutzter Acker auf Löß-, Lehm- oder Tonboden	Weizen-Acker	<i>Triticum aestivum</i>		
23	HEY		Sonstiger Einzelstrauch	einzelne Holundersträucher	<i>Sambucus nigra</i>		
24	HRB	GMY	Baumreihe aus überwiegend heimischen Gehölzen	Baumreihe aus vorwiegend jungem Berg-, Feld- und Spitzahorn (BHD 10-25 cm), in Lücken Neupflanzung von Ahorn, nur eine ca. 50 m lange Lücke im Osten ohne Neupflanzung (Foto 4)	<i>Acer campestre</i> , <i>Acer platanoides</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Achillea millefolium</i> , <i>Arrhenatherum elatius</i> , <i>Galium mollugo</i> agg., <i>Lolium perenne</i> , <i>Malva sylvestris</i> , <i>Rumex acetosa</i> , <i>Urtica dioica</i>	(x)	
25	AIB		Intensiv genutzter Acker auf Löß-, Lehm- oder Tonboden	Hartweizen-Acker	<i>Triticum durum</i>		
26	UDY		Sonstiger Dominanzbestand	Brennnessel-Flur im Acker	<i>Urtica dioica</i>		
27	HEX		Sonstiger Einzelbaum	drei einzelne mittelalte Hybrid-Pappeln (BHD ca. 30-50 cm) innerhalb einer kleinen Brennnessel-Flur im Acker (Foto 5)	<i>Populus x canadensis</i>		

BZF-Nr.	Haupt-code	Neben-code	Biototyp	Kurzbeschreibung	charakteristische/dominante Pflanzen	Schutz	LRT
28	HEX		Sonstiger Einzelbaum	alter Spitz-Ahorn (BHD 55 cm)	<i>Acer platanoides</i>		
29	HEX		Sonstiger Einzelbaum	zwei einzelne mittelalte Kirschen (BHD 25-45 cm), Kirsche südlich der Straße abgängig und mit Strukturen	<i>Prunus avium</i>		
30	HAC	VWA	Junge Allee aus überwiegend heimischen Gehölzen	Allee aus jungem Feld-Ahorn um bewachsenen Feldweg, am Ende des Feldweges im östlichen Bereich nur einseitige Reihe aus Feld-Ahorn, zur Landstraße hin einseitige Reihe aus Apfelbäumen (Foto 6)	<i>Acer campestre</i> , <i>Achillea millefolium</i> , <i>Lolium perenne</i> , <i>Malus pumila</i> , <i>Plantago lanceolata</i>	(x)	
31	GMA	HEX	Mesophiles Grünland (sofern nicht 6510)	artenarmes Grünland mit einzelnen jungen Bäumen und Sträuchern, im Südosten Kabelverteilerschrank	<i>Arrhenatherum elatius</i> , <i>Dactylis glomerata</i> , <i>Elymus repens</i> , <i>Festuca rubra</i> agg., <i>Galium mollugo</i> agg., <i>Juglans regia</i> , <i>Tilia cordata</i>		
32	HHA		Strauchhecke aus überwiegend heimischen Arten	lückige Strauchhecke aus Pflaumen mit einzelnen jungen Bäumen (bis BHD 15 cm)	<i>Acer platanoides</i> , <i>Elymus repens</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Galium verum</i> , <i>Poa pratensis</i> , <i>Prunus domestica</i>		
33	HEC		Baumgruppe/ -bestand aus überwiegend einheimischen Arten	Gruppe aus jungem Spitz-Ahorn (BHD 15 cm)	<i>Acer platanoides</i>		
34	GMA	HED	Mesophiles Grünland (sofern nicht 6510)	umzäunte Pferdekoppel mit einer Gruppe aus jungen Robinien	<i>Arrhenatherum elatius</i> , <i>Carduus acanthoides</i> , <i>Galium verum</i> , <i>Robinia pseudoacacia</i> , <i>Rumex acetosa</i>		
35	HEC		Baumgruppe/ -bestand aus überwiegend einheimischen Arten	kurze Reihe aus jungen Birken (BHD 10 cm)	<i>Betula pendula</i>		
36	HEX		Sonstiger Einzelbaum	einzelne mittelalte Trauerweide (BHD 30 cm)	<i>Salix babylonica</i>		
37	PYD	GSB	Friedhof mit altem Baumbestand (gut strukturiert)	Friedhof mit alten Robinien (BHD bis 60 cm) und vorgelagertem Scherrasen, randlich Hecke aus Robinien und Weißdorn	<i>Achillea millefolium</i> , <i>Crataegus monogyna</i> , <i>Festuca rubra</i> agg., <i>Plantago lanceolata</i> , <i>Robinia pseudoacacia</i> , <i>Sedum sexangulare</i>		



BZF-Nr.	Haupt-code	Neben-code	Biototyp	Kurzbeschreibung	charakteristische/dominante Pflanzen	Schutz	LRT
38	HEC		Baumgruppe/ -bestand aus überwiegend einheimischen Arten	Baumgruppe aus Kiefern, Walnuss und Ahorn (BHD 10-25 cm), im Unterwuchs Liguster und Hasel	<i>Acer platanoides</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Juglans regia</i> , <i>Ligustrum vulgare</i> , <i>Pinus sylvestris</i>		
39	BDA		Ländlich geprägtes Dorfgebiet	Dorfgebiet mit Wohnhäusern, Gärten und kleinen Pferdekoppeln, entlang der Straße einige ältere Bäume			
40	GMA	HEY	Mesophiles Grünland (sofern nicht 6510)	extensiv genutztes, artenarmes Grünland, stellenweise mit Dominanzen von Glatthafer, Gewöhnlichem Rispengras oder Quecke sowie einzelnen aufkommenden Sträuchern	<i>Agrostis capillaris</i> , <i>Arrhenatherum elatius</i> , <i>Calamagrostis epigejos</i> , <i>Carduus acanthoides</i> , <i>Elymus repens</i> , <i>Festuca rubra</i> agg., <i>Malus pumila</i> , <i>Poa trivialis</i> , <i>Prunus domestica</i> , <i>Sambucus nigra</i> , <i>Tragopogon pratensis</i> , <i>Urtica dioica</i> , <i>Verbascum thapsus</i>		
41	UDB		Landreitgras-Dominanzbestand	Dominanzbestand Landreitgras	<i>Calamagrostis epigejos</i>		
42	HHB		Strauch-Baumhecke aus überwiegend heimischen Arten	Strauch-Baumhecke um Privatgrundstück aus Mirabellen, jungen Eschen und Essigbaum	<i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Prunus domestica</i> subsp. <i>syriaca</i> , <i>Rhus typhina</i> , <i>Syringa vulgaris</i>		
43	GSB	HEX	Scherrasen	Scherrasen mit jungen Gehölzpflanzungen von Rotbuche, Kastanie und Walnuss (BHD 5 cm)	<i>Achillea millefolium</i> , <i>Aesculus hippocastanum</i> , <i>Bromus hordeaceus</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Festuca rubra</i> agg., <i>Juglans regia</i> , <i>Pilosella officinarum</i> , <i>Plantago lanceolata</i> , <i>Prunus mahaleb</i>		
44	HSE		Junger Streuobstbestand brach gefallen	Streuobstwiese mit jungen Apfel- und Mispelbäumen sowie Eberesche, Grünland verbrachend und weniger artenreich als die angrenzende Blühwiese (Foto 7)	<i>Agrostis capillaris</i> , <i>Arrhenatherum elatius</i> , <i>Bromus hordeaceus</i> , <i>Cirsium arvense</i> , <i>Elymus repens</i> , <i>Galium verum</i> , <i>Malus sylvestris</i> , <i>Mespilus germanica</i> (RL ST: 3), <i>Phleum pratense</i> , <i>Poa pratensis</i> , <i>Sorbus aucuparia</i>	x	



BZF-Nr.	Haupt-code	Neben-code	Biototyp	Kurzbeschreibung	charakteristische/dominante Pflanzen	Schutz	LRT
45	HRB		Baumreihe aus überwiegend heimischen Gehölzen	Baumreihe aus mittelaltem Berg- und Spitz-Ahorn (BHD 20-30 cm) sowie jungen Eschen und Feld-Ahorn (BHD 15 cm) zwischen Blühwiese und Streuobstwiese	<i>Acer campestre</i> , <i>Acer platanoides</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Fraxinus excelsior</i>		
46	GMG		Magere Flachland-Mähwiesen ( <i>Alopecurus pratensis</i> , <i>Sanguisorba officinalis</i> ) (LRT 6510)	als Blühwiese gesäte Glatthaferwiese mit extensiver Nutzung, hoher Anteil an Blütenpflanzen wie Malve, Dorniger Hauhechel, Echtem Labkraut und Wiesen-Flockenblume, randlich regelmäßig gemähter Streifen (Foto 8)	<i>Agrostis capillaris</i> , <i>Anthemis tinctoria</i> (RL ST: V), <i>Anthoxanthum odoratum</i> , <i>Arrhenatherum elatius</i> , <i>Bromus hordeaceus</i> , <i>Centaurea cyanus</i> (RL ST: V), <i>Centaurea jacea</i> , <i>Dactylis glomerata</i> , <i>Daucus carota</i> , <i>Dianthus deltoides</i> (RL ST: V), <i>Festuca rubra</i> agg., <i>Galium verum</i> , <i>Hypericum perforatum</i> , <i>Malva moschata</i> , <i>Ononis spinosa</i> agg., <i>Origanum vulgare</i> , <i>Potentilla reptans</i>	x	6510
47	HEC		Baumgruppe/ -bestand aus überwiegend einheimischen Arten	Baumgruppe aus mittelalten Pflaumenbäumen (BHD 20 cm)	<i>Prunus domestica</i>		
48	HHA		Strauchhecke aus überwiegend heimischen Arten	dichte Hecke aus heimischen Sträuchern und jungen Bäumen, im Norden mit einzelnen älteren Eichen (Foto 9)	<i>Acer campestre</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Corylus avellana</i> , <i>Crataegus monogyna</i> , <i>Euonymus europaeus</i> , <i>Ligustrum vulgare</i> , <i>Prunus domestica</i> , <i>Quercus robur</i> , <i>Rosa canina</i> , <i>Sambucus nigra</i> , <i>Tilia cordata</i>	x	
49	HRB		Baumreihe aus überwiegend heimischen Gehölzen	lückige Baumreihe aus Spitz-Ahorn, Esche, Kirsche und Hybridpappel (BHD 15-45 cm) mit einzelnen Pflaumensträuchern	<i>Acer platanoides</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Populus x canadensis</i> , <i>Prunus avium</i> , <i>Prunus domestica</i>		
50	HRB	GMY	Baumreihe aus überwiegend heimischen Gehölzen	straßenbegleitende Baumreihe aus jungen bis mittelalten Eschen und Winter-Linden (BHD 15-30 cm), im Unterwuchs Grünstreifen in flachem trockenem Graben (Foto 10)	<i>Arrhenatherum elatius</i> , <i>Dactylis glomerata</i> , <i>Elymus repens</i> , <i>Festuca rubra</i> agg., <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Galium mollugo</i> agg., <i>Tilia cordata</i>	(x)	



BZF-Nr.	Haupt-code	Neben-code	Biototyp	Kurzbeschreibung	charakteristische/dominante Pflanzen	Schutz	LRT
51	GSB	PYA	Scherrasen	Scherrasen zwischen Gebüsch und Privatgrundstück, am westlichen Rand schmales Gemüsebeet	<i>Achillea millefolium</i> , <i>Bromus hordeaceus</i> , <i>Crepis capillaris</i> , <i>Erodium cicutarium</i> , <i>Festuca rubra</i> agg., <i>Filago germanica</i> agg., <i>Plantago lanceolata</i> , <i>Trifolium campestre</i>		
52	HEC	GSB	Baumgruppe/ -bestand aus überwiegend einheimischen Arten	Scherrasen mit Baumpflanzungen (BHD 5-30 cm), vorwiegend Spitz-Ahorn, daneben auch Esche und eine junge Kirsche, randlich zum Gebüsch vereinzelt Totholz sowie flacher trockener Graben zum westlich gelegenen Scherrasen	<i>Acer platanooides</i> , <i>Bromus hordeaceus</i> , <i>Dactylis glomerata</i> , <i>Festuca rubra</i> agg., <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Galium mollugo</i> agg., <i>Prunus avium</i>		
53	HYA	UDB	Gebüsch frischer Standorte (überwiegend heimische Arten)	Gebüsch aus heimischen Arten wie Holunder, Weißdorn und Heckenrose mit dichtem Brombeer-Brennnessel-Gestrüpp im Unterwuchs, randlich einzelne Bäume, Weiden teils alt und abgängig, mittig offener Bereich mit Landreitgras-Flur (Foto 11)	<i>Acer campestre</i> , <i>Aesculus hippocastanum</i> , <i>Crataegus monogyna</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Prunus avium</i> , <i>Prunus domestica</i> , <i>Rosa canina</i> , <i>Rubus fruticosus</i> agg., <i>Salix alba</i> , <i>Sambucus nigra</i> , <i>Urtica dioica</i>		
54	GMA		Mesophiles Grünland (sofern nicht 6510)	kleinflächiges Grünland mit Dominanz von Rohr-Schwingel und Glatthafer, extensiv genutzt	<i>Agrostis capillaris</i> , <i>Arrhenatherum elatius</i> , <i>Dactylis glomerata</i> , <i>Festuca arundinacea</i>		
55	HEC	GSB	Baumgruppe/ -bestand aus überwiegend einheimischen Arten	Scherrasen mit Baumpflanzungen (BHD 5-30 cm), vorwiegend Esche, daneben auch Ahorn, Robinie und eine junge Kirsche	<i>Acer campestre</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Bromus hordeaceus</i> , <i>Dactylis glomerata</i> , <i>Festuca rubra</i> agg., <i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Galium mollugo</i> agg., <i>Prunus avium</i> , <i>Robinia pseudoacacia</i>		
56	GMA	BEY	Mesophiles Grünland (sofern nicht 6510)	kleine Grünfläche am Rand an Gebüschrand mit wasserwirtschaftlichen Anlagen	<i>Bromus hordeaceus</i> , <i>Crepis capillaris</i> , <i>Elymus repens</i> , <i>Festuca rubra</i> agg., <i>Galium mollugo</i> agg., <i>Rumex acetosa</i>		
57	HEX		Sonstiger Einzelbaum	einzelne alte Hybrid-Pappel (BHD 55 cm)	<i>Populus x canadensis</i>		
58	HEX		Sonstiger Einzelbaum	einzelner junger Berg-Ahorn (BHD 15 cm)	<i>Acer platanooides</i>		



BZF-Nr.	Haupt-code	Neben-code	Biototyp	Kurzbeschreibung	charakteristische/dominante Pflanzen	Schutz	LRT
59	HRB	GMY	Baumreihe aus überwiegend heimischen Gehölzen	straßenbegleitende Baumreihe vorwiegend aus jungem Feld-Ahorn (BHD 15 cm), daneben wenig Kastanie, Berg-Ahorn und Robinie; Glatthafer-Flur sowie im Norden wenige Sträucher im Unterwuchs (Foto 12)	<i>Acer campestre</i> , <i>Acer pseudoplatanus</i> , <i>Achillea millefolium</i> , <i>Aesculus hippocastanum</i> , <i>Arrhenatherum elatius</i> , <i>Artemisia vulgaris</i> , <i>Bromus sterilis</i> , <i>Prunus domestica</i> , <i>Robinia pseudoacacia</i> , <i>Urtica dioica</i>	(x)	
60	HEX		Sonstiger Einzelbaum	einzelne straßenbegleitende Eschen und Winter-Linden (BHD 15-30 cm)	<i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Tilia cordata</i>		
61	AIB		Intensiv genutzter Acker auf Löß-, Lehm- oder Tonboden	Mais-Acker	<i>Zea mays</i>		
62	AIB		Intensiv genutzter Acker auf Löß-, Lehm- oder Tonboden	Gerste-Acker	<i>Hordeum vulgare</i>		

## 4. Literatur und Quellen

### Literatur

- FRANK, D.; BRADE, P.; ELIAS, D.; GLOWKA, B.; HOCH, A.; JOHN, H.; KEDING, A.; KLOTZ, S.; KORSCHESKY, A.; KRUMBIEGEL, A.; MEYER, S.; MEYSEL, F.; SCHÜTZE, P.; STOLLE, J.; WARTHEMANN, G.; WEGENER, U. (2020): Rote Listen Sachsen-Anhalt - Farne und Blütenpflanzen (Pteridophyta et Spermatophyta). - Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt Halle, Heft 1/2020: 151-186.
- LAU [LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ SACHSEN-ANHALT] (Hrsg.) (2010): Kartieranleitung Lebensraumtypen Sachsen-Anhalt - Teil Offenland - Zur Kartierung der Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie. - Stand 11.05.2010: 166 S.
- LAU [LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ SACHSEN-ANHALT] (Hrsg.) (2014): Kartieranleitung Lebensraumtypen Sachsen-Anhalt - Teil Wald - Zur Kartierung der Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie. - Stand 05.08.2014: 88 S.
- REICHHOFF, L.; KUGLER, H.; REFIOR, K.; WARTHEMANN, G.: Die Landschaftsgliederung Sachsen-Anhalts. Ein Beitrag zur Fortschreibung des Landschaftsprogramms des Landes Sachsen-Anhalt (Stand 01.01.2001). - Auftraggeber: Landesamt für Umweltschutz.
- SCHUBOTH, J. (2010): Kartiereinheiten zur Kartierung der Lebensraumtypen nach Anhang I der Richtlinie 92/43/EWG (FFH-RL) sowie zur Kartierung der nach § 37 NatSchG LSA besonders geschützten Biotope und sonstiger Biotope. - In: LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ (2010): Kartieranleitung Lebensraumtypen Sachsen-Anhalt Teil Offenland: 153-166.

### Gesetze und Richtlinien

- Europäische Kommission (1992): Richtlinie 92/43/EWG des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen [FFH-RL]. - Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften L 206/7 vom 22. Juli 1992, zuletzt geändert am 01.01.2007.
- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz) [BNatSchG] vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. März 2020 (BGBl. I S. 440) geändert worden ist.
- MULE [MINISTERIUM FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND ENERGIE] (2020): Biototypenrichtlinie des Landes Sachsen-Anhalt, RdErl. des MULE vom 15.02.2020 – 24.2-2247
- Naturschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt [NatSchG LSA] vom 10. Dezember 2010 (GVBl. LSA, S. 569), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Oktober 2019 (GVBl. LSA, S. 346)



# ANHANG

## Fotodokumentation



**Foto 1**

05.07.2024

Ruderalflur neben der in Ausbau befindlichen Bundesstraße im Norden des UG (BZF 2).



**Foto 2**

05.07.2024

Grünfläche südlich angrenzend an das Geflügelanlagen-Gelände (BZF 16).



**Foto 3**

05.07.2024

Lückige Heckenstruktur zwischen Ackerschlägen südlich der Geflügelanlage (BZF 21).



**Foto 4**

05.07.2024

Baumreihe aus jungem Ahorn westlich von Lennewitz (BZF 24).



**Foto 5**

05.07.2024

Einzelne Hybrid-Pappeln und Brennnessel-Flur in Weizenacker (BZF 27).



**Foto 6**

05.07.2024

Wegbegleitende Baumreihe/ Allee aus jungen Apfelbäumen und Feld-Ahorn im Norden von Lennewitz (BZF 30).



**Foto 7**

05.07.2024

Junge Streuobstwiese im Nordosten von Lennewitz (BZF 44).



**Foto 8**

05.07.2024

Artenreiche Blühwiese im Nordosten von Lennewitz (BZF 46).



**Foto 9**

05.07.2024

Hecke östlich der Blüh- und Streuobstwiese (BZF 48).



**Foto 10**

05.07.2024

Baumreihe östlich von  
Lennewitz (BZF 50).



**Foto 11**

05.07.2024

Dichtes Gebüsch im Südosten  
von Lennewitz (BZF 53).



**Foto 12**

05.07.2024

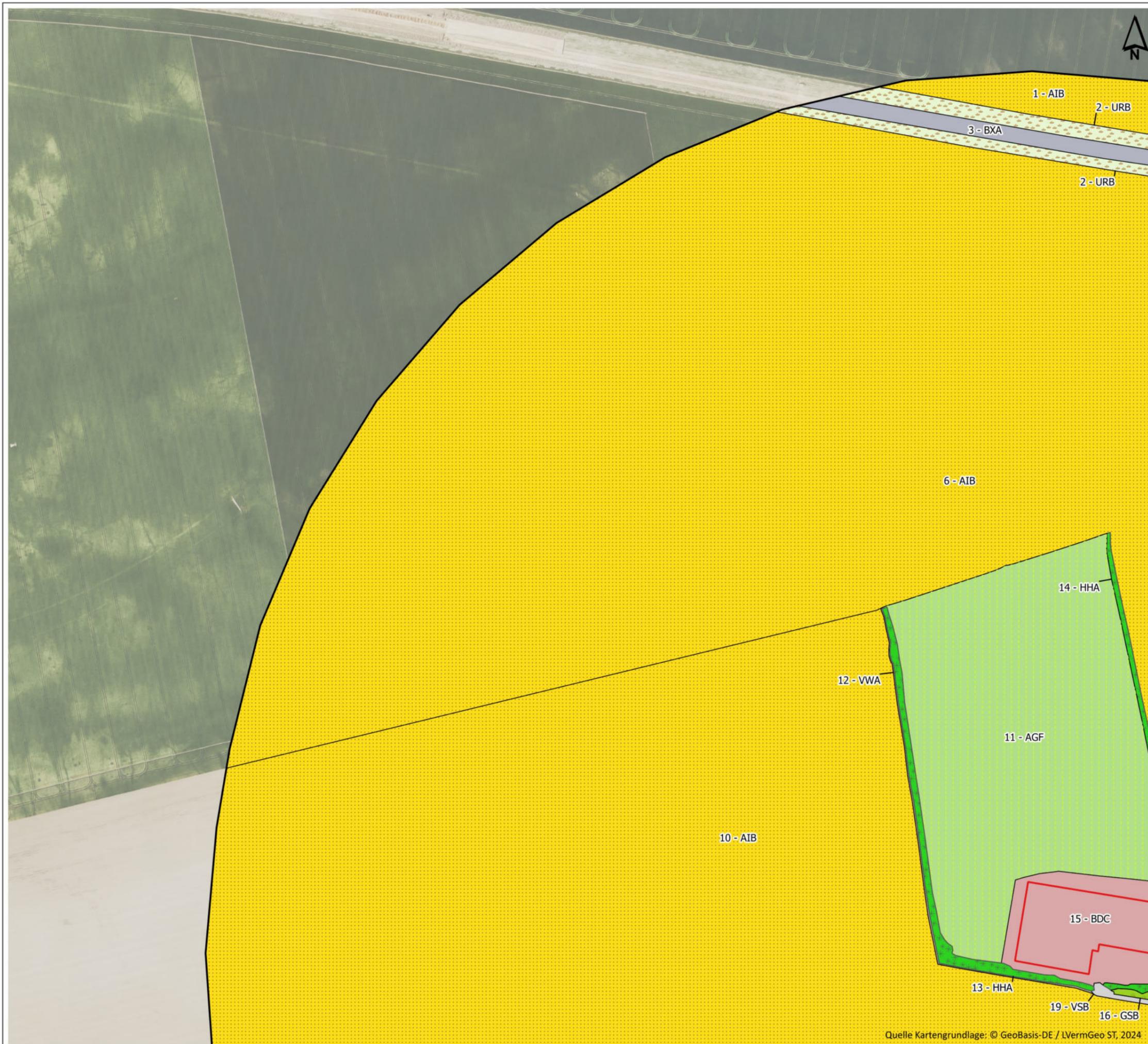
Baumreihe südöstlich von  
Lennewitz (BZF 59).

**Biotop- und Nutzungstypenkartierung  
im Bereich der Geflügelanlage Zehbitz**

Karte 1: Ergebnis der Biotoptypenkartierung im  
Blatt 1 Untersuchungsgebiet im Jahr 2024

Maßstab 1 : 4.500  
0 50 100 150 200 m

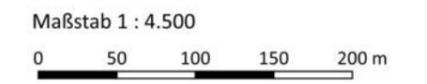
-  Geflügelanlage
-  Untersuchungsgebiet (1.000-m-Puffer)
- Biotoptyp mit Nr.**
-  AGF Beerenstrauchplantage
-  AIB Intensiv genutzter Acker auf Löß-,  
Lehm- oder Tonboden
-  BDC Landwirtschaftliche  
Produktionsanlage / Großbetrieb
-  BXA Verkehrstechnische Baustelle
-  GSB Scherrasen
-  HHA Strauchhecke aus überwiegend  
heimischen Arten
-  URB Ruderalflur, gebildet von ein-  
bis zweijährigen Arten
-  VSB Ein- bis zweispurige Straße (versiegelt)
-  VWA Unbefestigter Weg



Quelle Kartengrundlage: © GeoBasis-DE / LVermGeo ST, 2024

**Biotop- und Nutzungstypenkartierung  
im Bereich der Geflügelanlage Zehbitz**

Karte 1: Ergebnis der Biotoptypenkartierung im  
Blatt 2 Untersuchungsgebiet im Jahr 2024



-  Geflügelanlage
-  Untersuchungsgebiet (1.000-m-Puffer)
- Biotoptyp mit Nr.**
-  AGF Beerensstrauchplantage
-  AIB Intensiv genutzter Acker auf Löß-,  
Lehm- oder Tonboden
-  BDC Landwirtschaftliche  
Produktionsanlage / Großbetrieb
-  BXA Verkehrstechnische Baustelle
-  GMY Sonstiges mesophiles Grünland
-  GSB Scherrasen
-  HEX Sonstiger Einzelbaum
-  HHA Strauchhecke aus überwiegend  
heimischen Arten
-  URB Ruderalflur, gebildet von ein-  
bis zweijährigen Arten
-  VSB Ein- bis zweispurige Straße (versiegelt)
-  VWA Unbefestigter Weg
-  VWB Befestigter Weg  
(wassergebundene Decke, Spurbahnen)

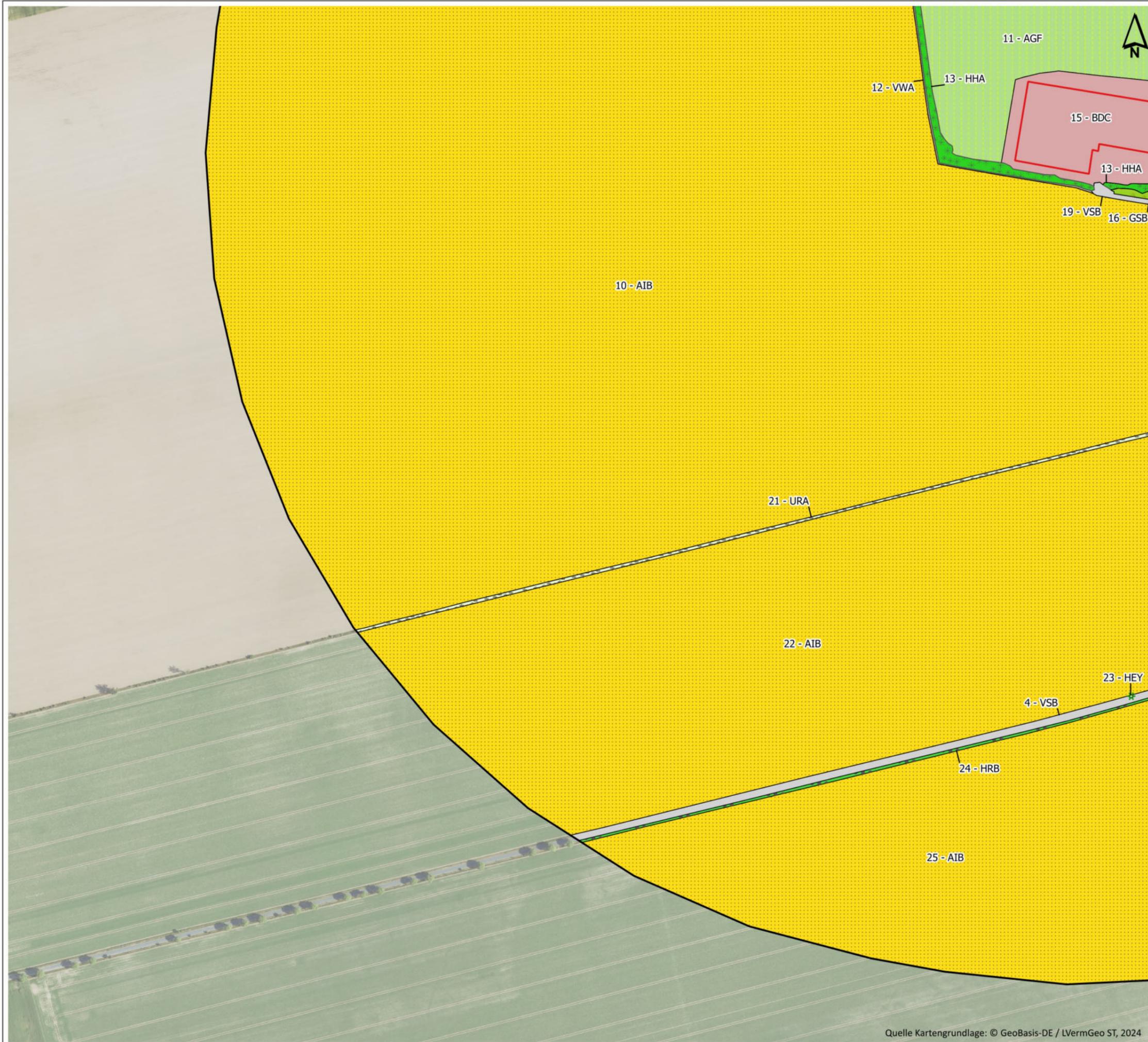


Quelle Kartengrundlage: © GeoBasis-DE / LVermGeo ST, 2024

**Biotop- und Nutzungstypenkartierung  
im Bereich der Geflügelanlage Zehbitz**

Karte 1: Ergebnis der Biotoptypenkartierung im  
Blatt 3 Untersuchungsgebiet im Jahr 2024

Maßstab 1 : 4.500  
0 50 100 150 200 m



-  Geflügelanlage
-  Untersuchungsgebiet (1.000-m-Puffer)
- Biotoptyp mit Nr.**
-  AGF Beerenstrauchplantage
-  AIB Intensiv genutzter Acker auf Löß-,  
Lehm- oder Tonboden
-  BDC Landwirtschaftliche  
Produktionsanlage / Großbetrieb
-  GSB Scherrasen
-  HEY Sonstiger Einzelstrauch
-  HHA Strauchhecke aus überwiegend  
heimischen Arten
-  HRB Baumreihe aus überwiegend  
heimischen Gehölzen
-  URA Ruderalflur, gebildet von  
ausdauernden Arten
-  VSB Ein- bis zweispurige Straße (versiegelt)
-  VWA Unbefestigter Weg

**Biotop- und Nutzungstypenkartierung  
im Bereich der Geflügelanlage Zehbitz**

Karte 1: Ergebnis der Biotoptypenkartierung im  
Blatt 4 Untersuchungsgebiet im Jahr 2024

Maßstab 1 : 4.500



- Geflügelanlage
- Untersuchungsgebiet (1.000-m-Puffer)
- Biotoptyp mit Nr.**
- AGF Beerenstrauchplantage
- AIB Intensiv genutzter Acker auf Löß-,  
Lehm- oder Tonboden
- BDA Ländlich geprägtes Dorfgebiet
- BDC Landwirtschaftliche  
Produktionsanlage / Großbetrieb
- GMA Mesophiles Grünland
- GMG Magere Flachland-Mähwiesen
- GSB Scherrasen
- HAC Junge Allee aus überwiegend  
heimischen Gehölzen
- HEC Baumgruppe/-bestand aus überwiegend  
einheimischen Arten
- HEX Sonstiger Einzelbaum
- HEY Sonstiger Einzelstrauch
- HHA Strauchhecke aus überwiegend  
heimischen Arten
- HHB Strauch-Baumhecke aus überwiegend  
heimischen Arten
- HRB Baumreihe aus überwiegend  
heimischen Gehölzen
- HSE Junger Streuobstbestand brach gefallen
- HYA Gebüsch frischer Standorte überwiegend  
heimische Arten
- PYD Friedhof mit altem Baumbestand
- UDB Landreitgras-Dominanzbestand
- UDY Sonstiger Dominanzbestand
- URA Ruderalflur, gebildet von  
ausdauernden Arten
- VSB Ein- bis zweispurige Straße (versiegelt)
- VWA Unbefestigter Weg
- VWB Befestigter Weg  
(wassergebundene Decke, Spurbahnen)

Quelle Kartengrundlage: © GeoBasis-DE / LVermGeo ST, 2024